

Ressort: Auto/Motor

Audi steigert Absatz 2016 trotz Diesellaffäre

Berlin, 07.01.2017, 00:01 Uhr

GDN - Audi hat im vergangenen Jahr trotz der Belastungen durch die Affäre um manipulierte Dieselmotoren mehr Fahrzeuge verkauft als im Vorjahr. "Wir haben ein sehr bewegtes und herausforderndes Jahr hinter uns", sagte Vertriebsvorstand Dietmar Voggenreiter der "Welt".

"Trotzdem haben wir 1,87 Millionen Autos verkauft, das waren 3,8 Prozent mehr als 2015 und so viele wie nie zuvor." Trotz des Brexit-Votums konnte Audi beispielsweise in Großbritannien laut Voggenreiter um 6,4 Prozent zulegen, auch in den USA sei man gegen den Markttrend bei Premiumfahrzeugen um vier Prozent gewachsen. Das Image von Audi habe die Diesellaffäre relativ unbeschadet überstanden. "Die Marke hat in den Turbulenzen der vergangenen Monate Stärke bewiesen", sagte Voggenreiter. "Die Kunden vertrauen uns, dass wir das wieder in Ordnung bringen." Auch die Restwerte der Autos auf dem Gebrauchtwagenmarkt seien stabil.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-83468/audi-steigert-absatz-2016-trotz-diesellaffaere.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619